

**Zeitschrift:** Zenit  
**Herausgeber:** Pro Senectute Kanton Luzern  
**Band:** - (2019)  
**Heft:** 4

**Artikel:** Danken und informieren  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-927176>

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 17.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Fotos: zVg



Die Jubilarinnen anlässlich der OV-Tagung in Wolhusen

Von links nach rechts: Ruedi Fahrni, Geschäftsführer Pro Senectute Kanton Luzern, Agnes Odermatt, Schüpfheim, Annelis Müller, Rothenburg, Patrizia Tanner, Flühli, Claudia Tanner, Flühli, Silvia Achermann, Sörenberg, Annamarie Koch, Alberswil, Nicole Strasser, Verantwortliche Ortsvertretungen, Susanne Heer, Horw, Beatrice Limacher, Schwarzenberg. Nicht auf dem Foto: Evelyne Schmidiger, Schüpfheim



Jubilarinnen anlässlich der OV-Tagung in Oberkirch

Von links nach rechts: Renate Burkard, Winikon, Rita Peter, Luthern, Heidi Zoll, Meggen, Pia Zemp, Uffikon, Monika Achermann, Dagmersellen, Marie-Louise Seematter, Nebikon, Silvia Vogel, Dagmersellen, Gertrud Fischer, Malters, Verena Künzle, Weggis, Käthy Eberli, Mosen und Ruedi Fahrni, Geschäftsführer Pro Senectute Kanton Luzern. Nicht auf dem Foto: Rosa Koch, Altishofen, Esther Stirnemann, Eich

# Danken und informieren

Die Ortsvertretenden-Tagungen, die unmittelbar vor der Herbstsammlung (HESA) stattfinden, haben zwei Ziele: einerseits den Ortsvertretenden für ihr ehrenamtliches Wirken zu danken und andererseits ihnen letzte Infos für die HESA auf den Weg zu geben.

Die Ortsvertreterinnen und -vertreter sind wichtige Bindeglieder zwischen der Bevölkerung und Pro Senectute als Fachorganisation. Nebst der Durchführung der alljährlichen Herbstsammlung (HESA) mit ihren Sammlerinnen und Sammlern besuchen sie unter anderem auch Seniorinnen und Senioren in den Gemeinden – etwa an runden Geburtstagen – und bringen ihnen das vielfältige Dienstleistungsangebot von Pro Senectute Kanton Luzern näher.

Die Ortsvertretenden nehmen in den Gemeinden wichtige Altersarbeit wahr. Geschäftsführer Ruedi Fahrni sowie Stiftungsratsmitglied Rico De Bona sprachen den Ortsvertretenden an den OV-Tagungen im Namen von Pro Senectute Kanton Luzern ihren Dank und ihre Anerkennung für ihre Arbeit aus. Für ihr jahrelanges ehrenamtliches Engagement durften Geschäftsführer Ruedi Fahrni und Nicole Strasser, Leiterin Ortsvertretende, anschliessend 20 Ortsvertretenden gratulieren und ihnen ein Präsent überreichen.

Von Mitte September bis Anfang November waren wieder gegen 700 freiwillig tätige Personen für Pro Senectute Kanton Luzern als Spendensammlerinnen und -sampler unterwegs. Dieser persönliche Kontakt trägt dazu bei, dass die HESA jedes Jahr ein grosser Erfolg ist. Diese wichtigste Mittelbeschaffungsaktion von Pro Senectute Kanton Luzern wird vor allem für die Finanzierung der kostenlosen und diskreten Sozialberatung von älteren Menschen verwendet. Ein Viertel des Spendenertrags aus der jeweiligen Gemeinde wird für die lokale Altersarbeit genutzt.

Pro Senectute Kanton Luzern leistet täglich wertvolle Arbeit zugunsten der älteren Generation. Sie bietet eine breite Palette von Dienstleistungen zur Erhaltung und Optimierung der Lebensqualität im Alter an. Sie setzt sich ein, dass sich Frauen und Männer in der dritten und vierten Lebensphase über ein aktives Leben freuen können, sozial integriert sind und ein möglichst langes und selbstbestimmtes Leben führen können.

## SIND SEIT VIELEN JAHREN FÜR PRO SENECTUTE KANTON LUZERN UNTERWEGS:

### 25 Jahre:

Pia Zemp, Uffikon

### 20 Jahre

Monika Achermann, Dagmersellen – Renate Burkard, Winikon – Esther Stirnemann, Eich

### 16 Jahre

Käthy Eberli, Mosen

### 15 Jahre

Rita Peter, Luthern – Rosa Koch, Altishofen

### 10 Jahre

Agnes Odermatt, Schüpfheim – Evelyne Schmidiger, Schüpfheim

### 5 Jahre

Susanne Heer, Horw – Annamarie Koch, Alberswil – Beatrice Limacher, Schwarzenberg – Annelis Müller, Rothenburg – Claudia Tanner, Flühli – Patrizia Tanner, Flühli – Gertrud Fischer, Malters – Verena Künzle, Weggis – Marie-Louise Seematter, Nebikon – Silvia Vogel, Dagmersellen – Heidi Zoll, Meggen